

Psychologie

Politische Psychologie

Die Politische Psychologie befasst sich mit dem Erleben und Verhalten von Menschen in Politik und Gesellschaft und betrachtet somit das Zusammenwirken von Macht, Herrschaft und Subjektivität. Diese Zusammenhänge sind innerhalb unterschiedlicher Gruppen relevant, wie z. B. zwischen Völkern, Nachbarn, Minderheiten, aber auch zwischen Kolleginnen und Kollegen, Vorgesetzten und Untergebenen.

In diesem Modul lernen die Studierenden die Historie der Politischen Psychologie kennen und erlangen ein vertieftes Verständnis von der Rolle der Psychologie in politischen Systemen. Sie sind in der Lage, machtpolitische Dynamiken zu erforschen und erkennen deren weitreichende Auswirkungen auf Gesellschaft und Individuum. Vertiefte sozialpsychologische Kenntnisse versetzen die Studierenden in die Lage, Konflikte zu analysieren und die Entstehung von Vorurteilen, Stereotypen und Feindbildern zu erklären sowie gezielt lösungsorientierte Maßnahmen zu entwickeln. Weiterhin verstehen die Studierenden, was Menschen zu politischem Handeln motiviert, wie soziale Einstellungen gebildet werden und wie diese verändert werden können. Sie sind in der Lage, die Darstellung politischer Inhalte sowie die Darstellungen in den (sozialen) Medien zu analysieren und kritisch zu hinterfragen.

Weiterbildungsinhalte**1. Einführung in die Politische Psychologie**

Entwicklung der Politischen Psychologie
Themen der Politischen Psychologie
Theoretische Grundlagen

2. Persönlichkeit

Persönlichkeit in der Politischen Psychologie
Persönlichkeit und politische Einstellungen
Persönlichkeit und politische Partizipation
Persönlichkeit und politische Führung

3. Informationsverarbeitung und Entscheidungsfindung

Politische Kognition
Emotionen und Affekte in der politischen Entscheidung
Non-Verbal Cues

4. Intergruppenbeziehungen

Nationalismus, Diskriminierung und Rassismus
Politische Bewegungen und kollektive Aktion
Politische Gewalt
Gruppendynamik und kollektive Entscheidungsfindung politischer Eliten

5. Kommunikation und Medienwirkung

Politische Rhetorik
Politische Kommunikation über Massenmedien
Nudging
Soziale Medien

Credit Points 6**Anrechnung**

Psychologie (M.Sc.), Berufspädagogik (M.A.)

Studienumfang

Studienbriefe 5
Selbststudienstunden 138
Präsenzstunden 8

Leistungsnachweis bei Hochschulzertifikat

Komplexe Übung/Labor/Testat in Stunden 4

Gebühren

Aktuelle Informationen zu den Gebühren und der Art des Zertifikats entnehmen Sie bitte der Website oder dem Anmeldeformular.

Zulassungsvoraussetzung

Erstes abgeschlossenes psychologisches, pädagogisches oder fachwissenschaftlich ausgerichtetes Studium (Bachelor, Diplom oder adäquate Abschlüsse) an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule (Hochschule für angewandte Wissenschaften/Universität).



Fit für anspruchsvolle Aufgaben

Sie möchten sich auf künftige berufliche Herausforderungen vorbereiten oder Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt in ihrer Entwicklung fördern? Das Zertifikatsstudium der HFH bietet Ihnen hierzu ganz flexibel die Möglichkeit – mit maßgeschneiderten, berufsbegleitenden Fortbildungsangeboten!

Angepasst an Ihren persönlichen Bedarf wählen Sie aus einer Vielzahl akademischer Weiterbildungsmodule Ihre ganz individuelle Fortbildung aus. Mit dieser Wahl liegen Sie mit Sicherheit richtig – denn das Zertifikatsstudium basiert auf dem bewährten Fernstudienkonzept der HFH. Das bedeutet: Angeleitete Selbststudienphasen werden kombiniert mit Präsenzlehrveranstaltungen, in denen Sie das bisher Erarbeitete vertiefen. Dies ermöglicht Ihnen eine berufsbegleitende, orts- und zeitunabhängige Weiterbildung – persönliche Betreuung und individuelle Beratung inklusive.

Verschiedene Zertifikate

Das Zertifikatsstudium können Sie mit Teilnahme- oder Hochschulzertifikat abschließen:

Für ein **Teilnahmezertifikat** müssen Sie an mindestens zwei Drittel der Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben. Prüfungen sind nicht erforderlich. Auf dem Teilnahmezertifikat sind die Studieninhalte Ihres jeweiligen Weiterbildungsmoduls vermerkt.

Für ein **Hochschulzertifikat** müssen Sie einen oder mehrere Leistungsnachweise erbringen. Dem Weiterbildungsmodul Ihrer Wahl entsprechend gelten die Prüfungsordnungen des Studiengangs, aus dem das Modul stammt. Jede nicht bestandene Prüfungsleistung kann während der vereinbarten Vertragslaufzeit mindestens zweimal wiederholt werden. Die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ist freiwillig, wird aber empfohlen.

Das Hochschulzertifikat weist neben der Modulnote und den Studieninhalten die Leistungspunkte, die Sie durch das Studium Ihres Weiterbildungsmoduls erworben haben, nach ECTS (European Credit and Accumulation Transfer System) aus. Die Credit Points in Ihrem Hochschulzertifikat dokumentieren Ihren Studienaufwand. So werden Ihre Leistungen mit Leistungsnachweisen, die an anderen Hochschulen des europäischen Hochschulraums erworben wurden, vergleichbar.

Der Vorteil für Sie: Wenn Sie an einer Hochschule im europäischen Hochschulraum studieren, können Sie sich einmal erworbene Credit Points für artgleiche Leistungen anrechnen lassen. Dies gilt natürlich auch für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule, das Sie vielleicht an den Zertifikatskurs anschließen möchten.

Die HFH

Von Anfang an auf Qualität gesetzt

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wurde im Jahr 1997 gegründet und vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg staatlich anerkannt. Die HFH zählt zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland. Berufsbegleitend bieten wir Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Technik, Wirtschaft und Recht im Fernstudium an.

Präsenzlehrveranstaltungen

Den Großteil Ihres Zertifikatsstudiums absolvieren Sie im Selbststudium mit Hilfe von Studienbriefen und anderen Medien. Die Präsenzlehrveranstaltungen werden zu jedem Modul zusätzlich angeboten. Sie finden in der Regel wochentags am Abend, an Freitagnachmittagen und/oder an Samstagen statt. (Ausnahmen möglich).

Die genauen Termine können Sie kurz vor Semesteranfang direkt am Studienzentrum oder im Studierendenservice der HFH erfragen. Die Semester starten jährlich zum 01.01. und 01.07. des Jahres.

Zeitaufwand/Dauer

Ein Zertifikatsmodul kann in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden. Die HFH gewährt Ihnen insgesamt zwei Semester Zeit, um das jeweilige Modul abzuschließen – inklusive eines gebührenfreien Wiederholungssemesters, falls Sie aufgrund Ihrer beruflichen oder familiären Verpflichtungen etwas länger benötigen.

Ansprechpartnerin

Frau Eva Herzyk steht Ihnen für eine Beratung gern zur Verfügung.

E-Mail: eva.herzyk@hamburger-fh.de
Telefon: 040-35094-320